

DIN 79008-1

ICS 93.080.30; 91.090

Einsprüche bis 2015-03-28

Entwurf**Stationäre Fahrradparksysteme –
Teil 1: Anforderungen**Stationary bicycle parking systems –
Part 1: Requirements**Anwendungswarnvermerk**

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2014-11-28 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nasport@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 17 Seiten

DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist...¹⁾

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	5
4 Klassifizierung	6
5 Liste der signifikanten Gefährdungen	6
6 Allgemeine Anforderungen	7
6.1 Werkstoffe	7
6.1.1 Allgemeines	7
6.1.2 Entflammbarkeit	7
6.1.3 Holz und Holzprodukte	7
6.1.4 Metalle	8
6.1.5 Kunststoffe	8
6.1.6 Gefährliche Substanzen	8
6.2 Äußere Gestaltung	8
6.3 Fangstellen	9
6.3.1 Bewegliche Teile	9
6.3.2 Schutz vor Fangstellen	9
6.4 Festigkeit des Fahrradparksystems	11
6.5 Stand- und Lagesicherheit der abgestellten Fahrräder	11
6.6 Stand- und Lagesicherheit des Fahrradparksystems	11
6.7 Seitenfreiheit und Zugänglichkeit	11
6.7.1 Allgemeines	11
6.7.2 Anforderungen an die Fahrradbox	12
6.7.3 Doppelstockparker	12
6.8 Leichtigkeit des Ein- und Ausparkens	12
6.9 Schutz des Fahrrades	13
6.10 Notfallöffnung und Notfallbelüftung	13
7 Spezielle Anforderungen an das Fahrradparksystem für den Objektbereich	13
7.1 Erkennbarkeit des leerstehenden Fahrradparksystems	13
7.2 Diebstahlschutz	14
7.2.1 Allgemeines	14
7.2.2 Zerstörung	14
7.2.3 Demontage	14
7.3 Festigkeit	14
8 Elektrische Anforderungen	14
9 Benutzerinformation	15
10 Kennzeichnung	16
11 Weiterführende Benutzerinformationen am Fahrradparksystem	16
Literaturhinweise	17

1) Wird bei Herausgabe als Norm festgelegt.

Vorwort

Diese Norm enthält in den Abschnitten 6.1, 6.2, 6.3, 6.4, 6.6, 6.8, 6.10, 7.1, 8, 9, 10.sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Dieser Norm-Entwurf wurde im Arbeitsausschuss NA 112-06-06 AA „Fahrradparksysteme“ im DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) erarbeitet.

Sofern die Norm vom Ausschuss für Produktsicherheit ermittelt und deren Fundstelle von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin im Gemeinsamen Ministerialblatt bekannt gegeben worden ist, wird bei Fahrradparksystemen, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit von Personen genügen.

Einleitung

Mit der zunehmenden Nutzung von höherwertigen Fahrrädern und Komponenten steigen auch die Anforderungen an das schonende Abstellen in den Fahrradparksystemen.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt Anforderungen für Fahrradparksysteme fest.

Diese Norm gilt nicht für

- Fahrradparksysteme zum Abstellen von Transport- und Lastenfahrrädern (siehe E DIN 79010²⁾ , Fahrrädern mit Anhängern, Kinderfahrrädern (siehe DIN EN ISO 8098), Liegefahrrädern und Tandemfahrräder;
- Transport- und Präsentationsysteme.

Baurechtliche Anforderungen sind nicht Gegenstand dieser Norm.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

E DIN 79008-2:2015-01, *Stationäre Fahrradparksysteme — Teil 2: Prüfverfahren*

DIN EN 335, *Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten — Gebrauchsklassen: Definitionen, Anwendung bei Vollholz und Holzprodukten*

DIN EN 350-2:1994-10, *Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten — Natürliche Dauerhaftigkeit von Vollholz — Teil 2: Leitfaden für die natürliche Dauerhaftigkeit und Tränkbarkeit von ausgewählten Holzarten von besonderer Bedeutung in Europa; Deutsche Fassung EN 350-2:1994*

DIN EN 351-1:2007-10, *Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten — Mit Holzschutzmitteln behandeltes Vollholz — Teil 1: Klassifizierung der Schutzmitteleindringung und -aufnahme; Deutsche Fassung EN 351-1:2007*

DIN EN 636:2012-12, *Sperrholz — Anforderungen; Deutsche Fassung EN 636:2012*

DIN EN 1021-1, *Möbel — Bewertung der Entzündbarkeit von Polstermöbeln — Teil 1: Glimmende Zigarette als Zündquelle*

DIN EN 1021-2, *Möbel — Bewertung der Entzündbarkeit von Polstermöbeln — Teil 2: Eine einem Streichholz vergleichbare Gasflamme als Zündquelle*

DIN EN 1991 (alle Teile), *Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke*

DIN EN 1993 (alle Teile), *Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten*

2) in Erarbeitung

DIN EN 1995 (alle Teile), *Eurocode 5: Bemessung und Konstruktion von Holzbauten*

DIN EN ISO 4892-3, *Kunststoffe — Künstliches Bestrahlen oder Bewittern in Geräten — Teil 3: UV-Leuchtstofflampen*

DIN EN ISO 11925-2, *Prüfungen zum Brandverhalten — Entzündbarkeit von Produkten bei direkter Flammeneinwirkung — Teil 2: Einzelflammentest*

DIN EN ISO 12944-2, *Beschichtungsstoffe — Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme — Teil 2: Einteilung der Umgebungsbedingungen*

DIN EN ISO 13934-1, *Textilien — Zugeigenschaften von textilen Flächengebilden — Teil 1: Bestimmung der Höchstzugkraft und Höchstzugkraft-Dehnung mit dem Streifen-Zugversuch*

DIN EN ISO 14713, *Zinküberzüge — Leitfäden und Empfehlungen zum Schutz von Eisen- und Stahlkonstruktionen vor Korrosion*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Fahrradparksystem

stationäre Einrichtung zum Abstellen von Fahrrädern

3.2

Fahrradparksystem für den Objektbereich

Fahrradparksystem, das bestimmungsgemäß zur Aufstellung an öffentlich zugänglichen Stellen vorgesehen ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Öffentlich zugängliche Stellen sind z. B. Gaststätten, Freibäder, Bahnhöfe. Dazu gehören aber auch beschränkt zugängliche Stellen mit eingeschränktem Nutzerkreis.

3.3

Fahrradparksystem für den Wohnbereich

Fahrradparksystem, das bestimmungsgemäß zur Aufstellung ohne öffentlichen Zugang vorgesehen ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Ohne öffentlichen Zugang sind z. B. Gärten, Keller, Garagen, Balkone.

3.4

abgestelltes Fahrrad

Fahrrad im an- und abgeschlossenen sowie ungesicherten Zustand unabhängig von der Dauer

3.5

Doppelstockparker

Fahrradparksystem mit zwei Ebenen

3.6

Fahrradbox

geschlossenes und abschließbares Fahrradparksystem, das Schutz gegen Diebstahl, Witterung und Vandalismus bietet

3.7

demontierbar

mit Hilfe von Werkzeugen ohne Zerstörung in Einzelteile zerlegbar

4 Klassifizierung

Fahrradparksysteme müssen nach Tabelle 1 ausgeführt sein.

Tabelle 1 — Klassifizierung

Ausführungslevel	Einsatzbereich
1	Wohnbereich
2	Objektbereich

5 Liste der signifikanten Gefährdungen

Tabelle 2 — Liste der signifikanten Gefährdungen

Nr.	Art der Gruppe	Ursprung	Mögliche Folgen	Unterabschnitt dieser nationalen Norm
1	Mechanische Gefährdungen	— spitze Teile; — Annäherung eines sich bewegendem Teils an ein — feststehendes Teil; — elastische Elemente; — herab fallende Gegenstände; — fehlende Standfestigkeit/-sicherheit; — kinetische Energie; — Beweglichkeit der Maschine; — scharfe Kanten; — gespeicherte Energie;	— Quetschen- und Scheren; — Einziehen oder Fangen; — Erfassen; — Reiben oder Abschürfen; — Stoß; — Stolpern und Stürzen; — Ersticken.	6.1.5, 6.2, 6.3, 6.4, 6.5, 6.6, 6.8 6.10, 7.1
2	Elektrische Gefährdungen	— elektromagnetische Vorgänge; — elektrostatische Vorgänge; — spannungsführende Teile; — Überlast; — Teile, die im Fehlerzustand spannungsführend geworden sind; — Kurzschluss; — Wärmestrahlung.	— Verbrennung; — Auswirkungen auf medizinische Implantate; — tödlicher Stromschlag; — Feuer; — (elektrischer) Schlag.	Abschnitt 8
7	Gefährdungen durch Materialien und Substanzen	Toxische Materialien	— Hautentzündung (Dermatitis) durch Kontakt der Haut (dermale Exposition) mit toxischen Substanzen	6.1.1, 6.1.4, 6.1.6